

PR SG&I Nr. 06/2011

ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG**PRESSEKONTAKT:**

Dr. Matthias Alisch
Intergraph EMEA
Marketing Manager, Central Europe
Körnerstr. 28 – 53175 Bonn - Bad Godesberg
Tel. +49 (0)228.3915-2424
Fax +49 (0)228.3915-2524
matthias.alisch@intergraph.com

Geodateninfrastruktur im Kanton Schwyz durch Intergraph® umgesetzt

Intergraph Workflow Manager als zentrales IT-Werkzeug

DIETIKON, 26.05.2011 – Der Kanton Schwyz hatte Anfang 2010 die Realisierung einer neuen Geodatenorganisation öffentlich ausgeschrieben. Im Sommer 2010 erhielt die Intergraph (Schweiz) AG den Zuschlag für die Umsetzung. Nun ist die Abnahme erfolgt und damit das Projekt erfolgreich abgeschlossen.

Die Verwaltung des Kantons Schwyz wird zunehmend mit neuen Anforderungen an die Geodatenhaltung konfrontiert. Zum einen hat das Kantonsparlament entschieden, dass das gängige Territorialprinzip mit amtlichen Nachführungsgeometern – wie es im Vermessungswesen des Kanton Schwyz bislang galt – zugunsten einer freien Geometerwahl abzulösen sei. Zum anderen stellen in der Schweiz das Bundesgesetz über die Geoinformation (GeolG) und der wachsende Umfang an Geodaten geänderte Anforderungen an die Haltung und Bewirtschaftung von Geodaten. Da die bisherige Geodateninfrastruktur (GDI) der kantonalen Verwaltung Schwyz diesen Ansprüchen nicht mehr gerecht werden konnte, musste sie neu organisiert werden. Mit der Umsetzung wurde die Intergraph (Schweiz) AG beauftragt, die aus dem öffentlichen Ausschreibungsverfahren als bevorzugter Anbieter hervorging.

In der Vergangenheit erfolgte im Kanton Schwyz die Erfassung und Haltung der Geodaten dezentral. Nunmehr ist die Datenhaltung auf eine zentrale Server-Infrastruktur migriert. Für den Transfer von Daten zwischen den Servern wurden Schnittstellen entwickelt. Im Zentrum der Lösung von Intergraph stehen ein Produktions- und ein interoperabler Publikationsserver mit Oracle als zentraler Datenbank zur Ablage der Geodaten. Die Daten werden im Format Oracle Spatial gespeichert. Die Integrationsschnittstelle stellt die Integration von Daten in den

Produktionsserver über die INTERLIS Tools Server der Zürcher Firma infoGrips sicher. Oracle-Werkzeuge führen den Abgleich des Produktionsservers mit dem Publikationsserver aus. Und schliesslich regelt eine zentrale Benutzerverwaltung den Datenzugriff direkt auf der Datenbankebene.

GDI als Kernkompetenz von Intergraph

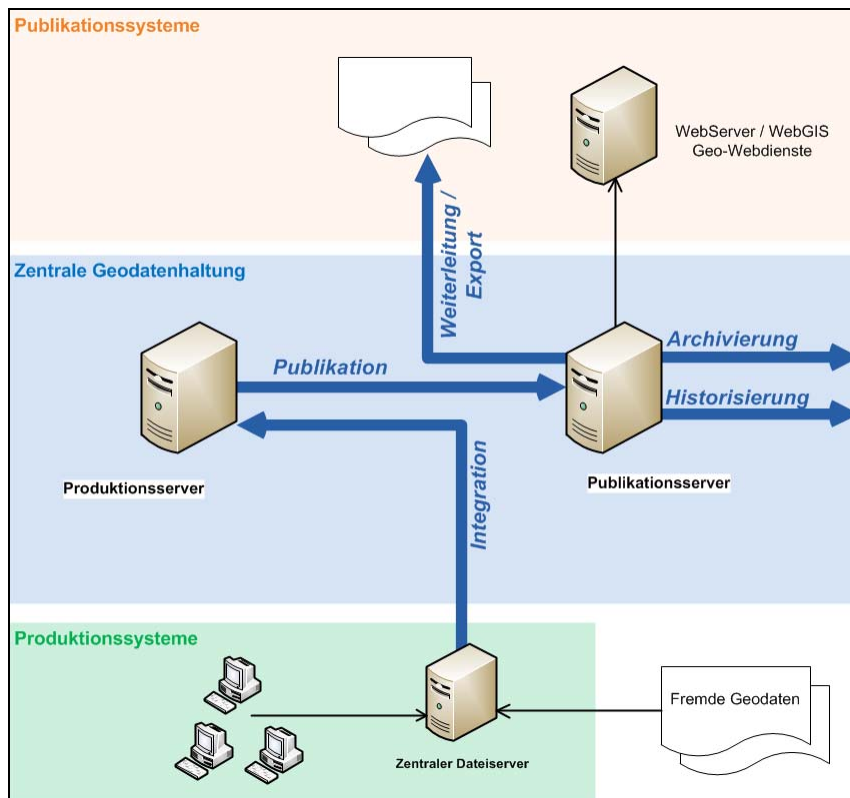
Das Projekt Geodateninfrastruktur Kanton Schwyz (GDI SZ) gilt als ein weiteres Beispiel einer benutzerspezifischen und flexiblen Umsetzung im Bereich Geodateninfrastrukturen. Intergraph unterstützt europaweit, insbesondere im deutschsprachigen Raum aktiv den Aufbau von GDI. Auch die Initiative der Europäischen Kommission zum Aufbau einer europäischen Geodateninfrastruktur (INSPIRE) wird von Intergraph mitgetragen. Entsprechend ist Intergraphs Mitarbeit in den EU-Projekten HUMBOLDT und GIS4EU zu werten. Dieses breite Engagement sichert die Kernkompetenz von Intergraph in Sachen GDI und garantiert den Kunden eine stetige Weiterentwicklung der GDI-Lösungen.

Prozesssteuerung mittels Intergraph Workflow Manager

Die verschiedenen Prozesse der Datenintegration, -publikation, -historisierung, -archivierung und Datenabgabe an externe Stellen werden im Kanton Schwyz wie auch bei vielen anderen GDI-Projekten von Intergraph mit Hilfe von Batchprozessen durchgeführt. Die zeitliche Steuerung und Aktivierung der Prozesse sowie die Verwaltung der Benutzerrechte hat die Intergraph (Schweiz) AG mit dem Produkt Intergraph Workflow Manager umgesetzt.

Dieser Intergraph Workflow Manager ist eine serverseitig installierte Applikation auf Basis von XML. Die Applikation kann vom Anwender im Browser aufgerufen werden, ohne notwendige Plug-Ins oder lokal installierte Software. Mit dem Start der Applikation findet eine automatische Autorisierung statt: Anhand des Windows-Logins werden die Funktionen ermittelt, auf die der Benutzer Zugriff haben darf. In der Geodaten-Infrastruktur des Kantons Schwyz wird der Workflow Manager vorerst für zwei Prozesse eingesetzt: Zum einen können alle Mitglieder der kantonalen Verwaltung, die vorgängig als GDI-Benutzer registriert worden sind, Geodatensätze zur Publikation und Historisierung an einem gewünschten Termin freigeben. Die zur Verfügung stehenden Geodatensätze werden aufgrund der Autorisierung ermittelt und den ihrem Amt zugesprochenen Rechten ermittelt. Zum anderen können die GDI-Administratoren Benutzer erfassen und verwalten. Dabei werden dem Benutzer vordefinierte Rollen-Rechte zugewiesen. Diese Benutzer- und Rechteverwaltung wird direkt in Oracle abgebildet und regelt somit nicht nur die Prozesssteuerung sondern auch den Datenzugriff auf Stufe Datenbank.

(4.437 Zeichen)



Das Umsetzungskonzept der GDI SZ

[Das Schaubild steht in hochauflösender Form zum Download bereit unter www.intergraph.com/global/de/pressreleases/2011/sqi26052011.aspx]

Informationen zum Kanton Schwyz

Den Kanton Schwyz prägen drei dominante Regionen: der Talkessel von Schwyz im inneren Kantonsteil, die Landschaften Höfe und March im äusseren Kantonsteil und dazwischen die Region Einsiedeln und Ybrig. Zwischen Zürich- und Vierwaldstättersee, Zuger- und Wägitalersee bietet der Kanton Schwyz auf einer Fläche von 908 km² Lebens- und Arbeitsraum für über 140.000 Menschen. Dank seiner zentralen Lage mit den kurzen Distanzen zu den Zentren Zürich, Luzern und Zug sowie einer weitsichtigen Finanz- und Steuerpolitik konnte der Kanton Schwyz in den vergangenen Jahrzehnten ein imposantes Entwicklungstempo vorlegen. Die abwechslungsreiche Landschaft, eine gut ausgebaute Infrastruktur und das vielfältige Bildungsangebot machen den Kanton Schwyz zu einem Wohnraum mit hoher Lebensqualität. Der Wirtschaftsstandort Schwyz ist geprägt durch kleinere bis mittlere Gewerbe- und Industriebetriebe. Innerkantonal ist die wirtschaftliche Ausprägung jedoch sehr unterschiedlich. Neben stark industrialisierten Gemeinden vor allem im äusseren Kantonsteil kennt der Kanton Schwyz solche, in denen die Landwirtschaft die vorherrschende Erwerbsquelle darstellt, oder die weitgehend vom Fremdenverkehr und vom Naherholungstourismus leben. In den letzten Jahren hat sich im äusseren Kantonsteil ein eigentlicher Branchenschwerpunkt von spezialisierten Finanzdienstleistungsunternehmen gebildet. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.sz.ch.

Informationen zu Intergraph®

Intergraph® ist der führende internationale Anbieter von Engineering-Lösungen, raumbezogener Software und Einsatzleitsystemen. Unternehmen und Behörden in über 60 Ländern vertrauen auf unsere branchenerprobte Software, um grosse Datenmengen zu verarbeiten und damit Prozesse und Infrastrukturen besser, sicherer und intelligenter verwalten zu können. Die IT-Lösungen und Serviceleistungen von Intergraph unterstützen unsere Kunden bei Planung, Konstruktion und Betrieb von Anlagen und Schiffen, bei der Generierung intelligenter

Kartendarstellungen und beim Schutz von kritischen Infrastrukturen und Millionen von Menschen überall auf der Welt.

Die Tätigkeit des Unternehmens gliedert sich in zwei Geschäftsbereiche: Process, Power & Marine (PP&M) und Security, Government & Infrastructure (SG&I). Intergraph PP&M stellt Enterprise Engineering Software für Planung, Bau, Betrieb und Datenmanagement von Anlagen, Schiffen und Offshore-Einrichtungen bereit. Intergraph SG&I bietet raumbezogene Lösungen und Prozesse für die Marktsegmente Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS), Verteidigung und Nachrichtenwesen, öffentliche Verwaltung, Transport und Verkehr, Photogrammetrie, Versorgungs- und Entsorgungswirtschaft sowie Telekommunikation. Intergraph Government Solutions (IGS) ist eine unabhängige Tochtergesellschaft, die im SG&I-Segment die US-amerikanischen Kunden aus Verteidigung, Nachrichtenwesen und sonstigen geheim eingestuftem Geschäftsfeldern betreut. Intergraph ist eine hundertprozentige Tochter von Hexagon AB (Nordic Exchange – Stockholm: HEXA B und Schweizer Börse / Swiss exchange: HEXN). Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.intergraph.com, www.intergraph.ch, www.intergraph.de, www.intergraph.at und www.hexagon.se.

Diese und weitere Pressemitteilungen sind im Internet abrufbar unter http://www.intergraph.com/global/de/press/press_releases2011.aspx

#

© 2011 Intergraph (Schweiz) AG. Alle Rechte vorbehalten. Intergraph und das Intergraph-Logo sind registrierte Warenzeichen der Intergraph Corporation oder ihrer Tochtergesellschaften in den USA oder in anderen Ländern. Andere Marken und Produktnamen sind registrierte Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer.